

## Hockenheim Einstellfahrt 2015

Endlich wieder auf die Piste!!! Der Winter war lang und ich habe meinem Gespann neue Reifen und neue Razing-Bremsbeläge spendiert. Auch eine neue Batterie kam noch hinzu. Außerdem stellte sich heraus, dass die beiden Stoßdämpfer in der Vorderradschwinge einen Totalschaden haben. Gedämpft hat da nichts mehr, nur noch gefedert. Über unseren Freund und Mitstreiter Tütti habe ich gleich zwei neue bauen lassen. Da waren wir natürlich sehr gespannt, wie sich das alles in Hockenheim angehen lässt.

Freitagmorgens um 6 Uhr stehen pünktlich Britta & Bernd vor der Tür. Auch Buffa & Conny kommen vorbei und wir fahren im Konvoi nach Hockenheim. Das ist für uns die erste Einstellfahrt in Hockenheim was wir sehr begrüßen. Nur 80 km entfernt statt 450 km nach Oschersleben ist schon eine große Erleichterung. Um 7 Uhr laufen wir mit frischen Brötchen und guter Worscht in unserer Box im Fahrerlager ein. Ja, unsere Box ist mit 8 Gespannen und ein paar Solos gut belegt und es gibt erstmal eine herzliche Begrüßung unserer Mitstreiter. Sogleich geht es ans Ausladen und zur Papierabnahme. Anschließend gleich zur Fahrzeug- und Helmabnahme. Es gibt eine kurze Begrüßung und Fahrerbesprechung in einer freien Box und schon geht es los zum ersten Trainingstörn. Das Wetter ist gut, aber es ist kalt und wir lassen die Diva di Bologna ordentlich warm laufen. Ja, wenn Sie ordentlich warm ist, macht sie keine Zicken und mit Hilfe unserer Startmaschine kann auch zähes Öl das Anspringen nicht verhindern.

Durch die Boxengasse geht es ab auf die Piste. Unser Sportsfreund Uwe Gürk ist mit seinem modernen Weltmeisterschaftsgespann auch dabei und möchte seinen Motor nach Absprache einfahren. Wie ein Pistolenschuss ging das Weltmeisterschaftsgespann an uns vorbei. Ja, das sind andere Welten. Das sind etwa 45 Jahre Entwicklungsunterschied die uns trennen. Nach einigen Runden sind wir wieder drin und haben mächtig Spaß. Meine neuen Stoßdämpfer sind genial und ich verändere nichts an deren Einstellung. Das war eine super Abstimmungsarbeit des Stoßdämpfertechnikers. Zufrieden kehren Bernd und ich in die Box zurück.

Nun gehe ich erstmal durchs Fahrerlager um unsere Mitstreiter und Freunde zu begrüßen. Einige neuen Gespanne sind auch dabei. Schlossers haben ein tolles Gespann gebaut und sind mächtig stolz. Das sei Ihnen gegönnt, denn es ist ihnen gelungen.

Auch unseren nächsten drei Trainings verlaufen einwandfrei und wir haben nichts zu schrauben. Bei einigen BMW's werden wieder verschiedene Motoren zum Testen gewechselt.

Nach vier Trainings sind Bernd und ich der Meinung: Alles läuft perfekt! Also beginnen wir aufzurüdeln um gemeinsam noch bei einem guten Abendessen den schönen Tag ausklingen zu lassen.

Euer



Hans-Hermann